



# Bayerisches Ministerialblatt

BayMBI. 2024 Nr. 199

24. April 2024

## Aufstellung und Vollzug der Haushaltspläne der Kommunen

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration

vom 12. April 2024, Az. B4-1512-11-42

An  
die Gemeinden  
die Verwaltungsgemeinschaften  
die Landkreise  
die Bezirke  
die kommunalen öffentlich-rechtlichen Verbände  
die Rechtsaufsichtsbehörden

### 1. Orientierungsdaten

#### 1.1 Allgemeine finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die Bundesregierung hat im Rahmen des Jahreswirtschaftsberichts 2024 ihre Jahresprojektion 2024 zum Stand Februar 2024 vorgestellt. Zentrale Annahmen der Jahresprojektion sind:

- Das **preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt** sank im Jahr 2023 leicht um –0,3 Prozent. Für das Jahr 2024 rechnet die Bundesregierung zwar mit einer Stabilisierung der wirtschaftlichen Lage (+0,2 Prozent), eine deutliche Erholung bleibt jedoch weiterhin aus.
- Die **Zahl der Erwerbstätigen** erreicht im Jahr 2022 einen Höchstwert von 80,7 Prozent und liegt damit leicht über dem Vor-Pandemie-Niveau. Dies entspricht einer Erhöhung der Erwerbstätigenquote gegenüber dem Vorjahr um 1,3 Prozentpunkte.
- Die **Zahl der Arbeitslosen** steigt weiterhin an. Während die Arbeitslosenquote im Jahr 2023 auf 5,7 Prozent anstieg, wird für das Jahr 2024 eine Erhöhung auf 5,9 Prozent erwartet.
- Für die **Bruttolöhne und -gehälter** rechnet die Bundesregierung mit einem Anstieg um 5,6 Prozent für das Jahr 2024.
- Die **Maastricht-Schuldenquote** dürfte im Jahr 2023 mit 65 ¼ Prozent des Bruttoinlandsprodukts leicht sinken.

Der Jahreswirtschaftsbericht ist im Internet unter [https://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Publikationen/Wirtschaft/jahreswirtschaftsbericht-2024.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=10](https://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Publikationen/Wirtschaft/jahreswirtschaftsbericht-2024.pdf?__blob=publicationFile&v=10) verfügbar.

#### 1.2 Ergebnisse der Steuerschätzung

Auf die Bekanntmachung des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration vom 23. November 2023 ([BayMBI. Nr. 596](#)) wird hingewiesen.

#### 1.3 Entwicklung der Gewerbesteuerumlage 2024

Die Gewerbesteuerumlage beträgt 35 Prozentpunkte und setzt sich wie folgt zusammen:

Bundesvervielfältiger (§ 6 Abs. 3 Satz 2 GFRG)	14,5 Prozentpunkte
Landesvervielfältiger (§ 6 Abs. 3 Satz 3 GFRG)	<u>20,5 Prozentpunkte</u>
<b>Vervielfältiger insgesamt</b>	<b>35,0 Prozentpunkte</b>

**2. Entwicklung des kommunalen Finanzausgleichs 2024**

Kommunaler Finanzausgleich Spitzengespräch (21. Dezember 2023)	HH	HH	Veränderung 2024 gegen 2023	
	2023	2024	Mio. €	in %
Mio. €	Mio. €	Mio. €		
<b>A. Leistungen aus den Steuerverbänden</b>				
<b>I. Allg. Steuerverbund (12,75 % und ab 2018 inkl. 155 Mio. €)</b>	(6.100,048 6)	(6.245,829 7)	(145,781 1)	(2,4 %)
abzgl. a) Verstärkung Art. 10 BayFAG, kommunaler Hochbau (= B.9b)	(-712,624 7)	(-712,624 7)	(0,000 0)	(0,0 %)
b) Verstärkung Investitionspauschale (= B.10)	(-446,000 0)	(-446,000 0)	(0,000 0)	(0,0 %)
c) Verstärkung Bedarfszuweisungen (= B.13b)	(-68,400 0)	(-48,400 0)	(20,000 0)	(-29,2 %)
d) Verstärkung Art. 15 BayFAG für Bezirke (= B.14b)	(-601,248 9)	(-591,248 9)	(10,000 0)	(-1,7 %)
verbleiben für die Schlüsselmasse	<u>4.271,775 0</u>	<u>4.447,556 1</u>	<u>175,781 1</u>	<u>4,1 %</u>
davon 1. Schlüsselzuweisungen	(4.267,000 0)	(4.441,801 1)	(174,801 1)	(4,1 %)
2. Bayerischer Kommunalen Prüfungsverband	(4,575 0)	(5,555 0)	(0,980 0)	(21,4 %)
3. Bayerisches Selbstverwaltungskolleg	(0,200 0)	(0,200 0)	(0,000 0)	(0,0 %)
<b>II. Kraftfahrzeugsteuerersatzverbund (70,0 %)</b>	(1.084,040 4)	(1.084,040 4)	(0,000 0)	(0,0 %)
davon 1. Abwasserförderung (StMUV)	150,000 0	165,000 0	15,000 0	10,0 %
2. ÖPNV-Betriebskosten, BayÖPNVG (StMB)	94,300 0	94,300 0	0,000 0	0,0 %
3. ÖPNV-Investitionsförderung, BayGVFG (StMB)	76,135 0	76,135 0	0,000 0	0,0 %
4. ÖPNV-Investitionsförderung, Härtefonds	67,300 0	67,300 0	0,000 0	0,0 %
5. Straßenbau und -unterhalt, Pauschalen und Härtefonds	359,155 4	359,155 4	0,000 0	0,0 %
6. Straßenausbaupauschalen	85,000 0	85,000 0	0,000 0	0,0 %
7. kommunaler Straßenbau, BayGVFG (StMB)	160,000 0	160,000 0	0,000 0	0,0 %
8. kommunale Umgehungsstraßen (StMB) (= B.17b)	(33,900 0)	(33,900 0)	(0,000 0)	(0,0 %)
9. Verstärkung Art. 15 BayFAG für Bezirke (= B.14c)	(58,250 0)	(43,250 0)	(-15,000 0)	(-25,8 %)
<b>III. Grunderwerbsteuerersatz (8/21)</b>	870,857 2	604,952 4	-265,904 8	-30,5 %
<b>IV. Einkommensteuerersatz</b>	748,235 2	805,350 4	57,115 2	7,6 %
<b>B. Leistungen außerhalb der Steuerverbände</b>				
1. Finanzausweisungen – Pro-Kopf-Beträge (Art. 7 BayFAG)	490,000 0	504,900 0	14,900 0	3,0 %
2. Gebührenaufkommen der Landkreise	270,000 0	275,000 0	5,000 0	1,9 %
3. Geldbußen und Verwarnungsgelder	90,000 0	105,000 0	15,000 0	16,7 %
4. Besondere Finanzausweisungen (Gesundheitsämter, Verbraucherschutz, Heimaufsicht)	66,500 0	67,500 0	1,000 0	1,5 %
5. Besondere Finanzausweisungen (Wasserwirtschaftsämter)	2,450 0	2,500 0	0,050 0	2,0 %
6. Nutzungsentgelt Datenbank BAYERN.RECHT	0,090 0	0,090 0	0,000 0	0,0 %
7. Abgeltung urheberrechtlicher Ansprüche (StMUK, StMWK)	6,392 6	7,681 9	1,289 3	20,2 %
8. Krankenhausfinanzierung nach dem BayKrG	643,432 2	800,000 0	156,567 8	24,3 %
9. Zuweisungen nach Art. 10 BayFAG für Schulen, Kitas u. a.	1.000,405 9	1.070,405 9	70,000 0	7,0 %
davon a) allgemeine Haushaltsmittel	(287,781 2)	(357,781 2)	(70,000 0)	(24,3 %)
b) Verstärkung aus allg. Steuerverbund	(712,624 7)	(712,624 7)	(0,000 0)	(0,0 %)
10. Investitionspauschale	446,000 0	446,000 0	0,000 0	0,0 %
Verstärkung aus allg. Steuerverbund	(446,000 0)	(446,000 0)	(0,000 0)	(0,0 %)
11. Zuweisungen für Altlasten und Abfall (StMUV)	3,675 0	3,675 0	0,000 0	0,0 %
12. Zuweisungen zur Schülerbeförderung	323,000 0	300,000 0	-23,000 0	-7,1 %
13. Allgemeine Bedarfszuweisungen / Stabilisierungshilfen	120,000 0	100,000 0	-20,000 0	-16,7 %
davon a) allgemeine Haushaltsmittel	(51,600 0)	(51,600 0)	(0,000 0)	(0,0 %)
b) Verstärkung aus allg. Steuerverbund	(68,400 0)	(48,400 0)	(-20,000 0)	(-29,2 %)
14. Zuweisungen an die Bezirke	706,481 7	716,481 7	10,000 0	1,4 %
davon a) allgemeine Haushaltsmittel	(46,982 8)	(81,982 8)	(35,000 0)	(74,5 %)
b) Verstärkung aus allg. Steuerverbund	(601,248 9)	(591,248 9)	(-10,000 0)	(-1,7 %)
c) Verstärkung aus Kraftfahrzeugsteuerersatzverbund	(58,250 0)	(43,250 0)	(-15,000 0)	(-25,8 %)
15. Jugendhilfeausgleich	16,870 0	16,870 0	0,000 0	0,0 %
16. Zuweisungen für den ÖPNV nach GVFG (StMB)	55,000 0	55,000 0	0,000 0	0,0 %
17. Sonderbaulastprogramm, kommunale Umgehungsstraßen (StMB)	40,000 0	40,000 0	0,000 0	0,0 %
davon a) allgemeine Haushaltsmittel	(6,100 0)	(6,100 0)	(0,000 0)	(0,0 %)
b) Mittel aus Kraftfahrzeugsteuerersatzverbund	(33,900 0)	(33,900 0)	(0,000 0)	(0,0 %)
<b>C. FA-Leistungen insgesamt</b>	<b>11.163,055 2</b>	<b>11.375,853 8</b>	<b>212,798 6</b>	<b>1,9 %</b>
Kommunalanteil am KHG	-308,942 6	-412,252 6	-103,310 0	33,4 %
Bundesleistungen nach dem Entflechtungsgesetz / GVFG	-55,000 0	-55,000 0	0,000 0	0,0 %
<b>D. Reine Landesleistungen</b>	<b>10.799,112 6</b>	<b>10.908,601 2</b>	<b>109,488 6</b>	<b>1,0 %</b>

Nachrichtlich: Einmalig zusätzliche Mittel

<b>für Straßenausbaupauschalen (vgl. A.II.6)</b>				
+ aus Spitzabrechnung Art. 19 Abs. 9 KAG (StMI)	<b>30,000 0</b>	<b>30,000 0</b>		
= damit stehen für <b>Straßenausbaupauschalen</b> zur Verfügung	<b>115,000 0</b>	<b>115,000 0</b>	<b>(0,000 0)</b>	<b>(0,0 %)</b>

**2.1 Volumen**

Die Finanzausgleichsleistungen insgesamt steigen 2024 um rund 212,8 Millionen Euro oder 1,9 Prozent auf rund 11,4 Milliarden Euro.

## 2.2 Allgemeiner Steuerverbund/Schlüsselzuweisungen

Der Kommunalanteil am allgemeinen Steuerverbund bleibt wie in den Vorjahren bei 12,75 Prozent. Hinzu kommt seit dem Jahr 2018 der auf Bayern entfallende Umsatzsteuer-Länderanteil aus der 5-Milliarden-Euro-Entlastung der Kommunen durch den Bund in Höhe von 155 Millionen Euro. Die hieraus gespeisten Schlüsselzuweisungen steigen im Jahr 2024 trotz Krise um rund 175,8 Millionen Euro (oder 4,1 Prozent) auf nunmehr 4,4 Milliarden Euro.

## 2.3 Fakultative Steuerverbünde

Der Kommunalanteil am **Kraftfahrzeugsteuerersatzverbund** (Art. 13 BayFAG) liegt wie im Vorjahr bei 70 Prozent oder 1,08 Milliarden Euro. Der **Grunderwerbsteuerverbund** (Art. 8 BayFAG) schrumpft voraussichtlich um 265,9 Millionen Euro (oder 30,5 Prozent) auf rund 605 Millionen Euro. Der **Einkommensteuerersatz** (Art. 1b BayFAG) steigt mit einem Plus von rund 57,1 Millionen Euro (oder rund 7,6 Prozent) an und beträgt 2024 voraussichtlich rund 805,4 Millionen Euro. Grunderwerbsteuerverbund und Einkommensteuerersatz richten sich immer nach den laufenden Steuereinnahmen während des Jahres.

## 2.4 Investitionsförderung

Die Investitionstätigkeit der Kommunen wird durch hohe Leistungen zu Investitionsmaßnahmen nachhaltig unterstützt:

- Die Investitionspauschalen werden 2024 in bisheriger Höhe (446 Millionen Euro) fortgeführt.
- Die staatlichen Zuweisungen für den kommunalen Hochbau, insbesondere zum Bau von Schulen und Kindertageseinrichtungen, steigen im Jahr 2024 um 70 Millionen Euro auf insgesamt 1,07 Milliarden Euro.
- Die Mittel zur Förderung von Abwasserentsorgungs- und Wasserversorgungsanlagen steigen im Jahr 2024 um 10 Prozent auf 165 Millionen Euro.

## 3. Rechtsaufsichtsbehörden

Die Rechtsaufsichtsbehörden legen bei ihrer rechtsaufsichtlichen Tätigkeit die vorstehenden Ausführungen zugrunde, wobei örtliche Besonderheiten zu berücksichtigen sind.

Dr. Erwin L o h n e r  
Ministerialdirektor

### Impressum

#### Herausgeber:

Bayerische Staatskanzlei, Franz-Josef-Strauß-Ring 1, 80539 München  
Postanschrift: Postfach 220011, 80535 München  
Telefon: +49 (0)89 2165-0, E-Mail: direkt@bayern.de

#### Technische Umsetzung:

Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstraße 16, 80539 München

#### Druck:

Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech, Hindenburgring 12, 86899 Landsberg am Lech  
Telefon: +49 (0)8191 126-725, Telefax: +49 (0)8191 126-855, E-Mail: druckerei.ll@jv.bayern.de

#### ISSN 2627-3411

#### Erscheinungshinweis / Bezugsbedingungen:

Das Bayerische Ministerialblatt (BayMBl.) erscheint nach Bedarf, regelmäßiger Tag der Veröffentlichung ist Mittwoch. Es wird im Internet auf der Verkündungsplattform Bayern [www.verkuendung.bayern.de](http://www.verkuendung.bayern.de) veröffentlicht. Das dort eingestellte elektronische PDF/A-Dokument ist die amtlich verkündete Fassung. Die Verkündungsplattform Bayern ist für jedermann kostenfrei verfügbar.

Ein Ausdruck der verkündeten Amtsblätter kann bei der Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech gegen Entgelt bestellt werden. Nähere Angaben zu den Bezugsbedingungen können der Verkündungsplattform Bayern entnommen werden.